Neue Internetseite

– zur Erfassung von Komplikationen nach Faltenunterspritzungen und deren Behandlungsmöglichkeiten

In der aktuellen Ausgabe des „Journals für ästhetische Chirurgie“ werden Beitrag von Frau Dr. Wiest die Komplikationen bei Fillern und deren Behandlungsmöglichkeiten dargestellt. Zur Vervollständigung des Schwerpunktthemas „Filler“ möchten wir Ihnen das von der Gesellschaft für Ästhetische Chirurgie Deutschland e.V. (GÄCD) ins Leben gerufene neue Internetportal www.Filler-Probleme.de vorstellen.

Injizierbare Füllmaterialien spielen heutzutage in der ästhetischen Medizin eine wichtige Rolle. Für manch einen Anwender ist diese Art der Behandlung schon aus wirtschaftlicher Sicht ein nicht mehr wegzudenkendes Standbein geworden. Die Nachfrage nach minimal-invasiven Methoden – dazu zählt auch der Einsatz der Filler – hat enorm zugenommen. Parallel zu dieser Entwicklung stieg nicht nur die Zahl der angebotenen Fillerprodukte, sondern gleichzeitig auch die Zahl der Behandler deutlich.

► Kurz: mehr Patienten – mehr Produkte – mehr Anwender

Auch mehr Komplikationen? Wahrscheinlich ist es so, wir wissen es nicht. Es existieren einfach keine verlässlichen Statistiken. Erschwerend kommt hinzu, dass sich

auf der Seite der Anwender eine nicht zu unterschätzende Anzahl an Nicht-Ärzten – wie Zahnärzte, Heilpraktiker und Kosmetikerinnen – breit macht.

Also liegt der Gedanke nahe, eine Möglichkeit zur Erfassung von Komplikationen nach Fillerbehandlungen ins Leben zu rufen. Heutzutage funktioniert solch ein Vorhaben nur über das Internet.

Das neue Portal für Patienten und Ärzte

Die neuen Seiten der GÄCD – das neue Portal – wenden sich überwiegend an Patientinnen und Patienten, aber auch an Ärzte. Das Portal spricht vornehmlich Patienten an, da sich diese wegen ihrer Beschwerden eher melden. Auf diese Weise hoffen wir auf eine große Resonanz.

Über www.Filler-Probleme.de können Komplikationen gemeldet werden. Der Ratsuchende wird durch eine strukturierte Menüführung bzw. Navigation zum Therapeuten geführt.

Die Therapiemöglichkeiten (therapeutischen Wege) werden von einem Expertenteam jedem im System registrierten Arzt über einen Log-in-Modus als Therapieoptionen zur Verfügung gestellt. Die neue Software ist so programmiert worden, dass zu jeder Zeit jegliche Parame-

ter abgerufen werden könnten – Statistiken auf Knopfdruck. Zudem ist die Software offen und für sinnvolle Anregungen recht schnell adaptierbar.

www.Filler-Probleme.de

Über das neue Portal www.Filler-Probleme.de werden wir Komplikationen nach Fillerbehandlungen erfassen, die Therapiemöglichkeiten zu standardisieren versuchen und damit einen Beitrag zur Qualitätssicherung bei Fillerbehandlungen leisten.

Korrespondenzadresse

Dr. A.Z. Taufig

Praxisklinik für Plastische Chirurgie
Turiner Straße 2, 50668 Köln
dr.taufig@netcologne.de